

Allgemeiner Ausbildungsplan für eine Praktikantin im Praxissemester Soziale Arbeit (B.A.)

Die hier aufgeführten Aufgaben entsprechen den Vorstellungen des FVAJ e.V. Diese können je nach Interessen und Fähigkeiten der Praktikantin jederzeit angepasst werden.

Allgemeine Aufgaben in der Arbeit beim Träger FVAJ e.V.:

- Aktive Teilnahme an Teamsitzungen, Supervisionen und Teamveranstaltungen
- Protokollführen, Dokumentation im Rahmen des vereinsinternen Qualitätsmanagement
- Unterstützung in projektübergreifenden Tätigkeiten, z.B. Öffentlichkeitsarbeit, Netzwerk- und Gremienarbeit
- Möglichkeit zur Unterstützung in anderen Projekten des Trägers, z.B. BVBO, Starthilfe Network und StepByStep



Aufgaben im Rahmen der Projektarbeit bei ReStart 4.0:

- Offenheit und Akzeptanz gegenüber diversen Lebenswelten, Erfahrungen und Herausforderungen junger Menschen im Bezirk Lichtenberg
- Unterstützung bei der aktivierenden Beratung junger Menschen zum beruflichen Wieder-/Einstieg anhand der Beratungsstandards des FVAJ e.V.
- Aneignung von Methodenwissen zur motivierenden Gesprächsführung
- Unterstützung bei der Begleitung junger Menschen zu Angeboten der Hilfssysteme nach SGB II, III und VIII
- Unterstützung junger Menschen beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen
- Unterstützung bei der aufsuchenden Arbeit im Bezirk in Formen der klassischen Straßensozialarbeit
- Unterstützung bei der Planung und Umsetzung aufsuchender Methoden, z.B. mobile Beratungsstelle mit dem Lastenrad
- Unterstützung des Teams bei Veranstaltungen, z.B. Betreuung des Projektstandes auf Kiezfesten, Aktionstagen und sonstigen Veranstaltungen
- Unterstützung bei Ausbau und Pflege des bezirksweiten Kooperationsnetzwerks
- Unterstützung bei der Social Media Arbeit auf Instagram

Der FVAJ e.V. bietet seinen Praktikant*innen die Möglichkeit, weitere Aufgaben im Träger zu übernehmen und/oder eigene Ideen umzusetzen. Die professionelle Begleitung und Unterstützung ist dabei jederzeit gewährleistet.

Praktikant*innen im FVAJ e.V. haben ebenfalls die Möglichkeit, sich gemäß ihrer individuellen professionellen Interessen im Arbeitsfeld weiterzubilden.

Zudem sieht sich der Träger in der Verantwortung, seinen Praktikant*innen jederzeit die Wahrnehmung studienbezogene Verpflichtungen zu ermöglichen, wie z.B. die Teilnahme an Vorlesungen und Seminaren, Verfassen des Praktikumsberichts, etc.